

Efeu-Wickelbabys (1)



★ Naturmaterial

pro Baby ein Aststück von 5 cm Länge, 2 große Efeublätter

★ Bastelmanual

Styropor®-Kugel (\varnothing 1,5 cm), Bastelkleber, ein wenig Märchenwolle, Wolle in Pastelltönen, Filzstifte in Schwarz und Rot, Glitzerkleber, kleine Schachtel (z. B. Käseschachtel), Reste von Geschenkpapier, evtl. bunte Loombänder

★ Werkzeug

Astscherre, Bastelschere, Heißklebepistole, Bastelkleber

★ Anleitung

1. Kleben Sie für jedes Kind eine Styropor®-Kugel mit der Heißklebepistole an ein Aststück von 5 cm Länge. Die Kinder erhalten das vorbereitete Aststück mit der Styropor®-Kugel.
2. Als Haare wird mit Bastelkleber ein kleines Büschel Märchenwolle auf die Kugel geklebt.
3. Wenn der Heißkleber getrocknet ist, wird das Baby gewickelt: Der Ast mit dem Kopf wird so auf ein Efeublatt gelegt, dass die Blattspitze etwas über die Styropor®-Kugel herausragt. Dann werden die beiden Seiten des Efeublattes um das Aststück gewickelt. Damit das „Paket“ zusammenhält, umwickeln die Kinder es mit Wolle.
4. Das Gesicht des Babys wird mit Filzstiften aufgemalt.
5. Bei Ränder eines zweiten Efeublattes werden mit farblich passendem Glitzerkleber umrandet. Dann wird das Baby auf das Efeublatt geklebt.





Efeu-Wickelbabys (2)

6. Zusätzlich können die Kinder aus einer kleinen Schachtel ein Bettchen gestalten. Die Schachtel kann mit übriggebliebenen Efeublättern oder mit buntem Geschenkpapier beklebt werden.



★ Tipp

Zum Wickeln der Babys können die Kinder statt Wolle auch farblich passende Loombänder verwenden.

★ Aktion in der Gruppe

Rolf Zuckowskis Lied „Als ich ein Baby war“ eignet sich bei diesem Thema zum Hören und Singen in der Gruppe.



ab
3

Bunte Steinmonster



★ Naturmaterial

runde und längliche Kieselsteine (ab 5 cm)

★ Bastelmaterial

Bastel- oder Acrylfarben, Bastelkleber, bunte Wolle, weiße Papierreste, schwarzer Permanentmarker

★ Werkzeug

dicker und dünner Pinsel, Bastelschere oder Nagelschere

★ Anleitung

1. Die Steine werden zunächst in einer kräftigen Farbe grundiert. Nach dem Trocknen malen die Kinder ein Gesicht auf den Stein.
2. Ist die Farbe ausreichend getrocknet, werden Augen, Nase und Mund mit Hilfe eines schwarzen Permanentmarkers umrandet.
3. Kleine spitze Zähne, ausgeschnitten aus weißem Papier und mit Bastelkleber aufgeklebt, lassen die Monster grässlich aussehen. Zum Schluss erhalten sie noch eine Frisur aus bunter Wolle.



★ Aktion in der Gruppe

Mit den Steinmonstern aller Kinder kann ein lustiges Wahrnehmungsspiel durchgeführt werden:

Alle Monster liegen auf dem Boden, die Kinder sitzen im Stuhlkreis um die Monster herum. Ein Kind wird ausgewählt. Es beschreibt sein Monster in Farbe und Aussehen. Um die sprachliche Kompetenz zu schulen, sollten ganze Sätze verwendet werden, zum Beispiel: „Mein Monster hat eine blaue Nase und rote Haare.“, oder: „Mein Monster ist grün und hat kurze Stoppelhaare.“

Die übrigen Kinder raten reihum, welches das beschriebene Monster sein könnte. Das Kind, das als Erstes richtig geraten hat, darf sein Steinmonster als Nächstes beschreiben.

